

# Gerechtigkeit!

Impulse für ein menschliches  
Rechtsleben

Von

Günter Herrmann



Duncker & Humblot · Berlin

## Inhaltsverzeichnis

<b>A. Gerechtigkeit tut not!</b> .....	13
<b>B. Rationale Aspekte der Gerechtigkeit</b> .....	20
I. Einige Grundgedanken .....	20
1. Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit .....	20
2. Macht und Gerechtigkeit .....	21
3. Gerechtigkeit in der Gesellschaft mehrerer Menschen	24
4. Amtspflicht oder freier Wille, gerecht zu handeln . .	27
5. Gerechte Preise und Löhne? .....	29
6. Verteilgerechtigkeit .....	31
7. Soziale Gerechtigkeit: Gerechtigkeit bei Knappheit materieller Güter .....	33
8. Rechtssicherheit – Rechtsfrieden .....	40
9. Gerechtigkeit nicht nur Abwesenheit von Ungerech- tigkeit .....	42
II. Zum Entscheidungsprozess .....	43
1. Entscheidungen nur zwischen mehreren praktikablen Alternativen .....	43
2. Rhythmus und Waage .....	44
3. Maßstab? .....	46
a) Die Frage .....	46
b) Ius suum cuique tribuere .....	47
c) Gleichheit .....	50
III. Zusammenfassung: Rationale Aspekte der Gerechtigkeit	56
<b>C. Gerechtigkeit – Urphänomen und Ideal in der geistigen Welt</b> .....	61
I. Wo ist die Wurzel der Gerechtigkeit? .....	61
II. Wie kann Gerechtigkeit in unserem Leben fruchtbar wer- den? – Über das Gerechtigkeitsbewusstsein .....	72

III. Kritische Zwischenfrage: Im 21. Jahrhundert Intuitionen aus der geistigen Welt? .....	79
<b>D. Der Weg zu gerechten Rechtsordnungen und Entscheidungen</b> .....	<b>85</b>
I. Ein lebendiger Diskurs kann die individuellen Gerechtigkeitsgedanken zu Gemeinschaftsvorstellungen verschmelzen .....	85
II. So kann Gerechtigkeit Quellort für das irdische Rechtsleben sein und sich zu Recht verdichten .....	89
III. „Gerechtigkeit üben“ .....	93
1. Pflicht oder freie Tat .....	93
2. Amtspflichten .....	94
a) Eidesleistungen im Staatsleben .....	94
b) Bundespräsident, Bundeskanzler und Bundesminister .....	95
c) Bundesverfassungsrichter .....	100
d) Richter .....	100
e) Beamte .....	104
f) Parlamentarier .....	105
3. „Gerechtigkeit üben“ als freie Tat .....	106
IV. Tugenden für das Rechtsleben .....	108
1. Gerechtigkeit und Tugenden .....	108
2. Vier Kardinaltugenden und drei christliche Tugenden .....	113
V. Sieben Tugenden als Leitsterne auf dem Wege zur Gerechtigkeit und zu einem menschlichen Rechtsleben ...	115
1. Gerechtigkeit (iustitia) .....	115
2. Besonnenheit – Maß (temperantia) .....	116
3. Tapferkeit (fortitudo) – Zivilcourage .....	120
4. Klugheit (prudentia) .....	122
5. Glaube (fides) .....	128
6. Hoffnung (spes) .....	130
7. Liebe (caritas) .....	131

<b>E. Schlussthese mit Impulsen für Gegenwart und Zukunft .</b>	<b>136</b>
<b>Literatur .....</b>	<b>139</b>
<b>Register .....</b>	<b>159</b>